CHRISTEN ZEITUNG
Ausgabe Nr. 16
2007 / 2008
16

Im Schweisse unseres Angesichts!

Glauben Sie keinem, liebe Leserinnen und Leser, der Ihnen verspricht, die gebratenen Tauben würden Ihnen wie im Schlaraffenland direkt in den Mund fliegen... schon eher trifft bei uns im Bauwesen die Redensart zu, dass unsere Arbeit aus zehn Prozent Inspiration und neunzig Prozent Transpiration besteht. Auch in Zeiten eines konjunkturellen Hochs muss jeder Erfolg hart erarbeitet werden. Diese Erkenntnis hat sich auch im vergangenen Jahr wieder bestätigt.

2007 war für die Christen AG ein gutes Jahr mit voller Auslastung, sehr gutem Umsatz und stabilem Ertrag. Auch wenn das Preisniveau für unsere Leistungen nicht angehoben werden konnte und die Branche weiterhin dem knallharten Wettbewerb ausgesetzt ist, sind wir zufrieden mit dem Betriebsergebnis. In diversen Bereichen der Kostenstruktur waren Verteuerungen zu verzeichnen, welche nicht voll überwälzt werden konnten. Der aktuellen Nachfrage folgend hat manches Bauunternehmen sein Angebot ausgebaut, was natürlich nicht dazu beiträgt, die Strukturbereinigung im Hinblick auf schwierigere Zeiten voranzubringen.

Unserer langfristigen Geschäftsstrategie folgend hat die Christen AG nicht risikoreich gepokert, sondern auf Sicherheit gesetzt. Das bedeutet, dass wir trotz gestiegener Kundenbedürfnisse unser Grundangebot nicht unverhältnismässig aufgeblasen, sondern die Infrastruktur punktuell verbessert und leistungsmässig optimiert haben. Das hat vom ganzen Christen-Team Einsatzbereitschaft und viele gute Ideen an allen Fronten gefordert.

Vor dem Hintergrund dieses erfolgsorientierten Teamgeistes der Christen-Belegschaft haben wir auch die Herausforderung 2007 gemeistert. Das erklärt auch, warum Streiks und stressige Auseinandersetzungen zwischen den Sozialpartnern in unserem Familienbetrieb kein Thema sind. Selbstverständlich hofft man auch in unserem Unternehmen, dass mit einem neuen GAV bald wieder Ruhe einkehrt, damit unnötige Diskussionen ausbleiben und Zeit und Energie wieder voll in die Aufträge investiert werden können.

Martin Christen

(FOTO K+P)

Fest angestellt sind bei der Christen AG gegen Ende 2007 etwa 160 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, temporär angestellt weitere rund 50 Personen. Die Unfallstatistik zeigt ein zufriedenstellendes Bild: Es passierten zwei Unfälle, welche aber glimpflich ausgingen. Daneben waren Bagatellunfälle sowie krankheitsbedingte Abwesenheiten festzustellen. Es fällt auf, dass die Nichtbetriebsunfälle ansteigen. Im Grossen und Ganzen erstaunt es aber, wie wenig passiert, wenn man bedenkt, dass von uns täglich zahlreiche Fahrzeuge unterwegs sind.

Dass das Christen-Team nicht nur hart arbeitet, sondern auch fröhlich zu festen versteht, beweist das tolle Sommerfest, welches gemeinsam mit den Familienangehörigen bei prachtvollem Wetter in Merlischachen am See gefeiert wurde. Auch das Aufrichtefest unseres eigenen Neubaus im Fänn bot Gelegenheit, die Zusammengehörigkeit zu pflegen. Dieser Neubau ist klarer Ausdruck unseres Zukunftsglaubens. Neben vielen Gewerbe- und Büroflächen bietet er mit dem modernen Schulungszentrum auch der Weiterbildung den nötigen Raum. Bei der Christen AG sind zurzeit 14 Lehrlinge in Ausbildung.

Der Ausblick ins Jahr 2008 zeigt eine abflachende Entwicklungskurve im Baumarkt. Mit Sicherheit wird auch im kommenden Jahr mit harten Bandagen um jeden Auftrag gefightet. Mit grosser Genugtuung dürfen wir festhalten, dass bereits Ende 2007 ungefähr 30% des Auftragsvolumens für unseren Betrieb gesichert sind. Wie im Jahr 2007 sind einige schöne grosse Aufgaben im Dreieck SZ/ZG/LU dabei, die zum Teil in Arbeitsgemeinschaften realisiert werden. Aber auch Projekte im Eigenbau sind Erfolg versprechend in der Pipeline. Zudem gehen wir davon aus, dass auch die Fänn Beton AG (die seit Bestehen einen Umsatz-Rekord nach dem anderen feiert) wieder ähnlich erfolgreich sein wird.

Nun bleibt mir die angenehme Aufgabe, Ihnen allen, geschätzte Kunden und Geschäftsfreunde, liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, ganz herzlich zu danken für Ihr Vertrauen und die Treue zu unserer Firma. Im Namen der Geschäftsleitung wünsche ich Ihnen viel Gfreuts, gute Gesundheit, schöne besinnliche Weihnachten und ein gutes neues Jahr!

Martin Christen
Christen AG

Die Investitionen 2007
Steigerung der Leistungsfähigkeit

Drei Lastwagen mit neuster Umwelttechnik

Volvo FES 320
("Baumaschinen-Taxi")

Mercedes Actros 3244
(mit Fahrmischer 9 m^3)

SISU R500
(mit 16 m^3 Stahlmulde)

Beton-Anlage
Zwangsmischanlage
mit Becherwerk
Piccini RBM 1000

Kran
Potain MCT 88 "topless"
Ausladung 55 m

Dumper
Neuson mit
2 m^3 Ladevolumen

Radlader
Liebherr L 538 Z
2 m^3

Volvo
Baumaschinen-Taxi
mit Radlader
Liebherr L 506 Stereo
mit Klappschaufel

Die Kran- und Transportabteilung
Vielseitig und beweglich

Im Werkhof der Christen AG ist nicht nur die Werkstatt für den Unterhalt und die Reparaturen der zahlreichen Maschinen und Fahrzeuge zuhause, sondern auch die Einsatz-Zentrale für die vielen unterschiedlichen und anspruchsvollen Kran- und Transport-Aufträge.

Arnold, Flüelen/Ambri

Schilliger Holz, Haltikon

Kesselwagen Transport in Seewen

Montage Balkonelemente

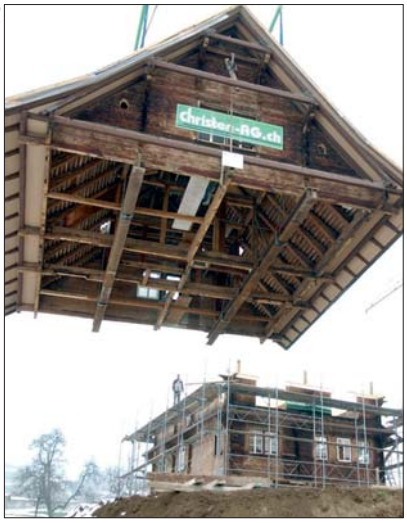
Brun Elementbau/Bauhag

Element-Montage für die ATP Hydraulik AG, Küssnacht a. R.

Aazopf, Brunnen / Yacht-Transport

Pilatusmarkt, Kriens / Tank-Transport

1

2


1) Transport Haus "Litzi", von Küssnacht nach Adligenswil via Meggen (Hausgewicht ca. 50 t / Dauer des Transports ca. 12 Std., während der Nacht)

2) Transport Holz-Haus "Herrenboden", Schwyz in zwei Aktionen (Unterbau und Dachstock), Zeitbedarf ca. 2 x 3 Std., Gewicht je 18 t. (Bild NSZ)

3

3) Kranmontage Herrenmatt, Cham (mit dem Klappspitzen-Ausleger)

4

4) Zwei Mobilkrane der Christen AG heben ein Klappschiff der Firma Arnold & Co AG, Sand- und Kieswerke, in Flüelen aus dem Wasser (Gewicht: 85 t)

Der Mobilkran rechts (LTM 1250, gelb): max. Hubhöhe 104 m / max. Traglast 250 t).

Der Mobilkran links (LTM 1160, grün): max. Hubhöhe 60 m / max. Traglast 160 t).

Vorbereitungszeit: ~ 5 Std.
Hebeaktion: ~ ½ Std.
Demontage/Rückbau: ~ 5 Std.

Buulüt am Wärch
Unsere Arbeit

1) **Terrassenhaus Schillerrain Brunnen**
Bauherrschaft:
Alois Meyer Bau AG
Zug
Architektur/Bauleitung:
Stöckli, Schellinger + Partner Architekten AG
Zug

1

2) **Produktionshalle ATP Hydraulik AG Fänn Küssnacht**
Bauherrschaft:
Heinrich Schwerzmann
Merlischachen
Architektur/Bauleitung:
Gebr. Frick AG
Schaan

2

3) **Schulhaus Seematt Küssnacht**
Bauherrschaft:
Bezirk Küssnacht
Bauleitung:
Bernet + Bernet Architektur AG,
Küssnacht
Fässler Baumanagement,
Greppen

3

1

2

1) **Aushubarbeiten "Hürtel" Chlausjägergasse Küssnacht**
Bauherrschaft:
Guido Gambaro
Küssnacht
Architektur/Bauleitung:
Hans Brandenberg
Interbauprojekt AG
Immensee

2) **Erweiterung Druckcenter am Rigi Giessenweg Küssnacht**
Bauherrschaft:
Alfons Kreienbühl
Küssnacht
Architektur/Bauleitung:
Suter Architekten
Küssnacht

3

3) **Neubau/ Erweiterung Bürogebäude Christen AG, Fänn, Küssnacht**
mit Mobilkranhallen

4

4

4) **Kanalisation Hofstrasse Dorfhaldeweg Küssnacht**
Bauherrschaft:
Bezirk Küssnacht
Projekt/Bauleitung:
bsp Ingenieur AG
Küssnacht

Buulüt am Wärch
Unsere Arbeit

1) **Wohnüberbauung Reussinsel Luzern**
Bauherrschaft:
AXA Winterthur
Winterthur
Architektur:
Rigert + Bisang
Architekten AG, Luzern
Bauleitung:
PP Baumanagement
Generalunternehmung
Kriens

1

2) **EFH Spross Weggis**
Bauherrschaft:
Jürg und Ingrid Spross
Weggis
Architekt:
Bommer + Bommer,
Zürich

2

3) **Wohnüberbauung Sonnenstrasse Littau**
Bauherrschaft:
Tribschen Immobilien AG
Baar
Architektur:
Kunz Architektur
Küssnacht
Bauleitung:
Hörner Bauleitungen,
Altdorf

3

1

2

1) **MFH Kreuzbuchstrasse Meggen**
Bauherrschaft:
J.u.H. Kohler-Hofer, Meggen
Architektur/Bauleitung:
HWP Architekten AG
Hünenberg

2) **MFH Friedheimweg Weggis**
Bauherrschaft:
Bernet & Bernet
Architektur/Bauleitung:
Bernet & Bernet Architektur AG, Küssnacht

3

3) **Forstliches Sammelprojekt, Seeleitung Laugneri Weggis**
Bauherrschaft:
Einwohnergemeinde Weggis
Projekt/Bauleitung:
HSK Ingenieur AG
Weggis

4

4) **Wohn- und Gewerbebauten Root**
Bauherrschaft:
Immobilien-gesellschaft RBR Hünenberg
Architektur/Bauleitung:
Cerutti Partner Architektur AG
Rothenburg

Buulüt am Wärch
Unsere Arbeit

1) **Überbauung Herrenmatt Cham**
Bauherrschaft:
Hammer Retex AG
Cham
Architektur:
Axess Architekten AG,
Zug

1

1

2) **MFH Hofmatt Hagendorn**
Bauherrschaft:
Konsortium Hofmatt
Hünenberg
Architektur:
Paul Zimmermann,
Hünenberg
Bauleitung:
Hausheer & Villiger
Bauleitungs AG
Hünenberg

2

3) **Industriebau Fridlin Bösch Ost Hünenberg**
Bauherrschaft:
J. Karl Fridlin
Architektur/Bauleitung:
Mächler & Töngi
Rotkreuz

3

ARGE-Baustellen
Partnerschaften für Grossprojekte

1

1) **Wohnüberbauung Mülibachstrasse Richterswil**
Bauherrschaft:
Arthur Widmer Immobilien Adliswil
Projektleitung:
Karl Steiner AG Zürich

Arbeitsgemeinschaft mit Saredi AG Küssnacht am Rigi (50%)

Auftrag:
Baumeisterarbeiten
Auftragsvolumen:
ca. 17 Mio CHF

2

2) **High Tech Park Cham**
Bauherrschaft:
Starenhof AG Generalunternehmung Basel
Architektur/Bauleitung:
Starenhof AG Generalunternehmung Basel

Arbeitsgemeinschaft mit Saredi AG Küssnacht am Rigi (50%)

Auftrag:
Aushub und Baumeisterarbeiten
Auftragsvolumen:
ca. 11 Mio CHF

Kombi-Baustellen mit Synergien
Aushub, Hochbau, Umgebung und Garten

1) **Mehrfamilienhäuser Talstrasse Küssnacht**
Bauherrschaft:
Bisang AG
Küssnacht
Architektur/Bauleitung:
HWP Architekten AG
Küssnacht

2) **Wohnüberbauung "Gartenstadt" Zug**
Bauherrschaft:
Karl Steiner AG
Zürich
Architektur:
Axess Architekten AG, Zug
Bauleitung:
Karl Steiner AG, Zürich

3) **EFH "Chrummacher" Dietwil**
Bauherrschaft:
Erich Hausheer, Dietwil
Architektur/Bauleitung:
Romano+Christen
dipl. Architekten HTL
Luzern

1

2

3

4) **8 MFH "Chriesigarten" Cham**
Bauherrschaft:
Heinz Häusler
Unterägeri
Architektur/Bauleitung:
Flüeler
Architektur &
Baumanagement
Zug

4

Gärten nach Mass
Natürlich für Individualisten

1

2

1) **EFH Renggli Küssnacht**
Bauherrschaft:
Hans und Annaliese Renggli
Küssnacht

2) **Überbauung Martisweid Immensee**
Bauherrschaft:
Abeska AG
Rotkreuz
Architektur/Bauleitung:
Benedikt Stähli
Landschaftsarchitekt BSLA
Cham

3

4

3) **Interkantonale Polizeischule Hitzkirch**
Bauherrschaft:
Karl Steiner AG
Luzern
Architektur/Bauleitung:
Sutter Gartendesign GmbH
Tuggen

4) **MFH Rebmattweg Merlischachen**
Bauherrschaft:
Marianne Baggenstos-Seeholzer
Merlischachen
Architektur/Bauleitung:
Baggenstos & Seeholzer
Architekturbüro
Merlischachen

5

6

5) **Liebherr-Baumaschinen AG Reiden**
Bauherrschaft:
Liebherr-Baumaschinen AG
Reiden
Architektur/Bauleitung:
Brun & Mahler GmbH
Reiden

6) **DEFH Sidler Obfelden**
Bauherrschaft:
Familie Jörg Sidler
Obfelden
Architektur/Bauleitung:
Sutter Gartendesign Gmbh
Tuggen

Die Tivoli-Residenz, Luzern

Ein guter Auftrag mit grossen Herausforderungen, für die das Christen-Team Lösungen finden musste: Enge Platzverhältnisse, Logistik, Hangsicherung, Termindruck, Material-Lieferungen just-in-time usw.

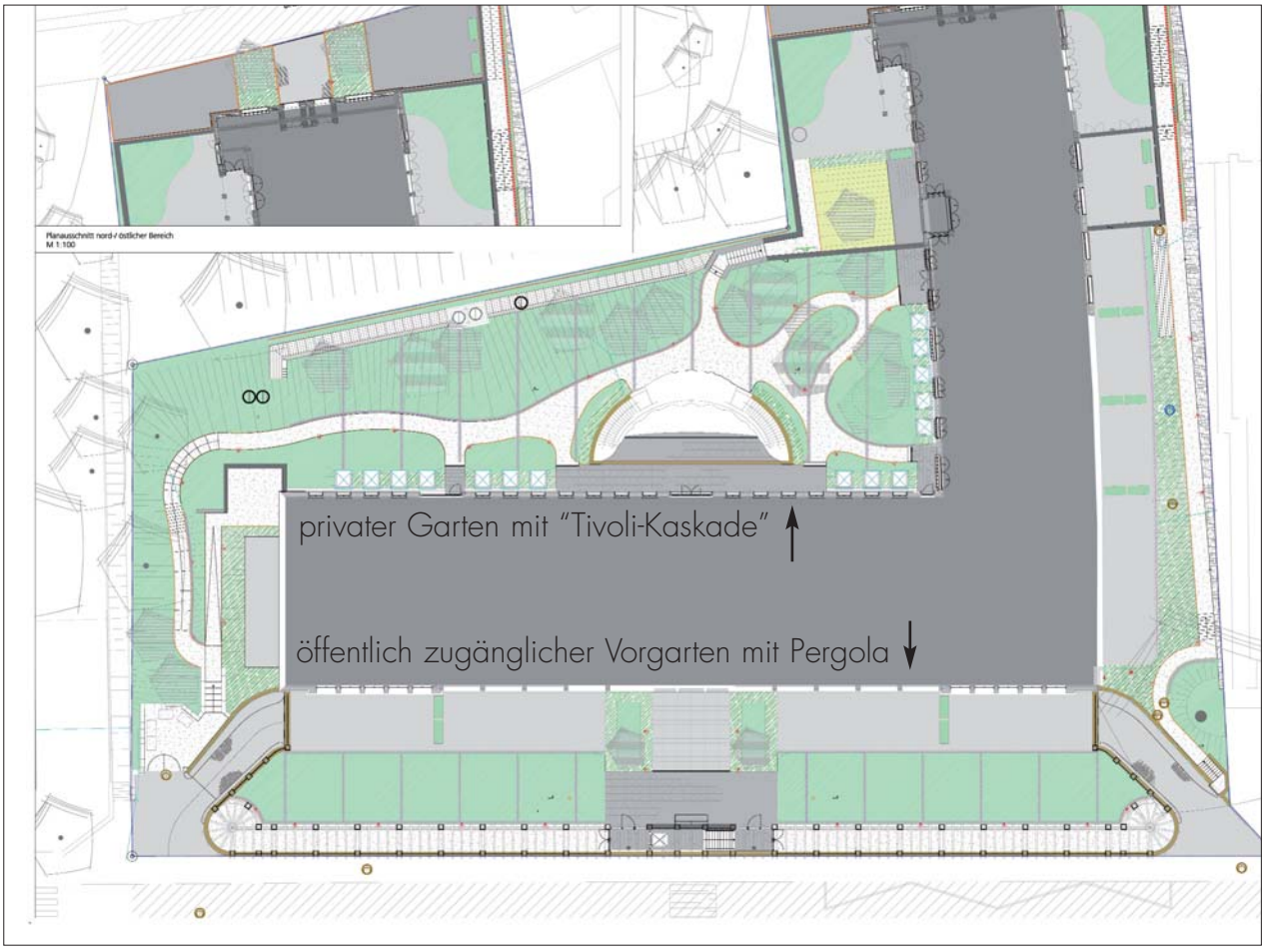
Umgebung Tivoli-Residenz Luzern
Bauherrschaft: Karl Steiner AG Zürich
Landschaftsarchitektur: Wirtz International, Belgien
Ausführungsplanung und Bauleitung: Sutter Gartendesign GmbH, Tuggen

1

1

2

3



Exklusive Stadtwohnungen - exklusiver Garten!

Mitten in der Stadt Luzern, an bester Lage und mit herrlicher Sicht auf See, Alpenpanorama und Pilatus, steht die neu erbaute Residenz "Tivoli".

Die Realisierung der Umgebungsarbeiten (Leitung Stefan Christen) ist die bisher anspruchsvollste Aufgabe der Christen-Gartenbauer. Es war denn auch sinnvoll und nötig, für diese Herausforderung die unternehmensinternen Synergien zu nutzen und die Unterstützung der Christen-Hochbau-Spezialisten in Anspruch zu nehmen.

4

5

6

7

1) Die Logistik war eine besondere Herausforderung. Aufgrund der sehr eng begrenzten Güterumschlagszone bestand keine Möglichkeit, ein Materialdepot anzulegen. Lieferungen erfolgten just in time. Um trotz schwieriger Bedingungen eine hohe Arbeitsleistung zu erzielen, wurde innert Tagesfrist ein Hochbaukran gestellt. Dieser steht auf der seeseitigen Strassenseite. Die Bedienung des Krans stellt höchste Anforderungen, da oberhalb der Strasse die Elektroleitungen der Buslinien verlaufen und der Verkehr keinesfalls behindert werden durfte.

2) Geschützt durch das Gebäude entsteht im rückwärtigen Raum mit viel Liebe zum Detail eine zauberhafte Gartenanlage. Sie lädt ein zum Erholen und Verweilen.
Die grosse Höhendifferenz zum Nachbargrundstück bedingte eine robuste und dennoch aesthetisch schöne Hangsicherung. Gewählt wurde eine so genannte "Krainerwand", ein in die steile Böschung sicher verankertes Verbundsystem mit Holzstämmen, Sickerbeton, Erde und Pflanzen. Sie gliedert sich ideal in die Umgebung ein und stabilisiert den Hang absolut zuverlässig. Durch das Einpflanzen von Weidenstecklingen wird diese Verbauung bald in angenehmem Grün erscheinen.

3) Zentrum dieses versteckten Eldorados der Ruhe bildet ein halbrunder Brunnen, die "Tivoli-Kaskade". In aufwändiger Arbeit wurden dekorative und tonnenschwere Granitblöcke so aufeinander geschichtet, dass ein attraktiver, leise plätschernder Wasserfall entsteht. Er wird aus 80 Düsen gespiesen, recykliert sich selbst und fasziniert den Betrachter nachts durch eine Spezialbeleuchtung. Kieswege, romantische Rosenhügelbeete, lauschige Sitzplätze und eine fantasievoll begrünte Mauerwand bilden den Rahmen für diesen Garten.

4) Die täglichen Besprechungen mit der Bauleitung stellen sicher, dass aufgrund der Arbeitsentwicklung der weitere Fortschritt der Planung entspricht.

5) Der Vorgarten (über der Tiefgarage) zwischen Gebäude und Strasse präsentiert sich mit einer wirkungsvoll verglasten Pergola, welche als Lärmschutz gegen die verkehrsreiche Haldenstrasse dient. Hier, zwischen grünen Hecken und Rosenbeeten, mit einem Brunnen, befindet sich der öffentliche Zugang zum Restaurant. So entsteht eine intime Vorgartenanlage mit einem sympathisch sinnlichen Reiz.

6) In der gesamten Gartenanlage werden viele Drainagerohre verlegt, damit sich das Regenwasser nicht ansammelt sondern kontinuierlich abfliesst.

7) Die engen Platzverhältnisse erforderten gute Ideen, um für auftauchende Probleme passende Lösungen zu finden.

Personelles
Das Christen-Team

Geburten:

01.01.2007
Gentiana Marku,
Tochter von
Marije und
Luigi Marku

27.01.2007
Dario Nideröst,
Sohn von
Irene Dillier und
Walter Nideröst

28.04.2007
Manuela Zefaj,
Tochter von
Andjelina und
Marin Zefaj

24.06.2007
Beat Josef und Thomas Ernst Ott,
Söhne von
Helen und
Martin Ott

17.07.2007
Gjuljana Shkoreti,
Tochter von
Zoja und
Menton Shkoreti

11.08.2007
Timo Holzgang,
Sohn von
Karin und
Daniel Holzgang

22.09.2007
Besjana Morina,
Tochter von
Lumturije und
Frrok Besjana

25.09.2007
Leonita Nue,
Tochter von
Lule und
Marash Nue

Eintritte:

Annen Albert, Bau
Benkö Marco Emanuel, Gartenbau
Bühler Roger, Gartenbau
Da Fonseca Edmundo, Bau
Dalipi Dxavit, Bau
Frei Karl, Chaffeur
Götze Oliver, Bau
Gschwandl Mathias, Bau
Haas Matthias, Gartenbau
Hediger Martin, Gartenbau
Hodel-Fischlin Gertrud, Raumpflege
Hürlimann Manuel, Bau
Lopes Paulo Alexandre, Bau
Militao Touregao Rui Fernando, Bau
Omlin Mischa, Gartenbau
Peixoto da Fonseca Antonio, Bau
Pnishi Ded, Gartenbau
Rust Luzia,Chauffeur
Sakic Sedin, Gartenbau
Shkoreti Mentor, Gartenbau
Schilliger Patrik, Chauffeur
Ulrich Christian, Bauführer

Betriebsferien
WINTER 2007 / 2008:
Von Samstag, 22.12.2007
bis Sonntag, 06.01.2008
SOMMERFERIEN 2008:
Von Montag, 28.07.2008
bis Sonntag, 10.08.2008

BAUMA München:
Alle drei Jahre findet die BAUMA in München statt. Es ist die grösste Baumaschinen-Fachmesse der Welt. Alle wichtigen Marken und Produkte sind dort vertreten. Technische Neuheiten und wichtige Entwicklungs-Tendenzen werden präsentiert. Darum besuchte eine Delegation der Christen AG diese Ausstellung und liess sich aus erster Hand über alles informieren.

BAUMA 2007

Austritte:

Aschwanden Marco, Gartenbau
Gjokaj Xhon, Bau
Henggeler Urs, Gartenbau
Ineichen Roger, Bau
Kerhani Nike, Bau
Lieberherr Adrian, Gartenbau
Marques Amaral Luis Filipe, Bau

Weihnachtsessen
Am Freitag, 21.12.2007,
ist die ganze Belegschaft
der Christen AG
zum traditionellen Weihnachtsessen
im Restaurant Schlüssel, Immensee,
eingeladen.

Unsere Jubilare:

30 JAHRE:
Djon Nue
Bau

10 JAHRE:
Michael Odermatt
Bau

Die Geschäftsleitung gratuliert herzlich zum Jubiläum und dankt den beiden Mitarbeitern für die geleisteten Dienste und die Treue zum Unternehmen.

Unsere neuen Lehrlinge:

Marco Benkö
16.06.1990
Luzern

Lehre als: Landschaftsgärtner
Hobbys: Volleyball, Skaten, Snowboarden
Lieblingstier: Tiger
Lieblingsfarbe: Schwarz
Lieblingsessen: Pizza
Liebste Musik: Metal
Lieblingsfilm: Saw 3
Traumreiseziel: Hawaii
Traumauto: Keines

Thomas Camenzind
10.09.1988
Küssnacht

Lehre als: Maurer
Hobbys: Ausgang, Fussball, Klettern
Lieblingstier: Hund
Lieblingsfarbe: Gelb
Lieblingsessen: Raclette
Liebste Musik: Minimal, tech house, progressive house
Lieblingsfilm: Born to fight
Traumreiseziel: Australien
Traumauto: Keines

Oliver Götze
24.06.1991
Schwyz

Lehre als: Maurer
Hobbys: Fussball, Ausgang mit Freunden
Lieblingstier: Hund
Lieblingsfarbe: Blau
Lieblingsessen: Nudeln mit Tomatensauce
Liebste Musik: Keine speziell
Lieblingsfilm: The Simpsons
Traumreiseziel: USA
Traumauto: Maserati

Mischa Omlin
30.12.1991
Weggis

Lehre als: Landschaftsgärtner
Hobbys: Klettern, Sport allgemein
Lieblingstier: Hund
Lieblingsfarbe: Schwarz
Lieblingsessen: Pizza
Liebste Musik: Rock, Pop
Lieblingsfilm: Fluch der Karibik 3
Traumreiseziel: Karibik
Traumauto: Audi RS 8

Lehrlings-Club: Event 2007

Am 17. August fand zum 4. Mal der Lehrlingsclub-Ausflug statt. Zwölf Lehrlinge der Abteilungen Bau und Gartenbau besuchten zusammen mit den Ausbildnern die Arthur Weber Stahl AG in Seewen. Eine gute Partnerschaft verbindet die beiden Unternehmen seit vielen Jahren, und so wurde dieser interessante Blick hinter die Kulissen des Stahlhandels möglich. Nach der Begrüssung durch die Herren Weber, Holdener, Zimmermann und Schuler und beim Rundgang durch das Werk hatten die Lehrlinge die Möglichkeit, interessante Details zu erfahren. Für die Gastfreundschaft nochmals herzlichen Dank! Anschliessend war Action auf dem Hochstuckli angesagt. Mit einer rasanten Rodelpartie stimmten wir uns für den Rundgang um den Engelstock ein. Mit fachkundigen Infos durch Martin Christen konnten wir dann den Talkessel Schwyz von oben betrachten. Der Fussmarsch wurde mit naturkundlichen Informationen aufgelockert. Bei einem hervorragenden Essen im Restaurant Herrenboden liessen wir diesen sehr erlebnisreichen Tag ausklingen. Wir danken unserem Chef, Martin Christen, für die Zustimmung zur Durchführung dieses Anlasses und für seine Grosszügigkeit.

Personelles
Das Christen-Team

"New Holland"

Die Schweizer Ausscheidung für diesen internationalen Wettbewerb fand im Juli in Bassersdorf statt. Delegiert wurde von der Christen AG Josef Camenzind. Er hat in der Ausmarchung mit seinen Kollegen gute Resultate erzielt und belegte die folgenden Ränge: Beim Raupenbagger 13. von 96, beim Minibagger 13. von 31, beim Radlader 18. von 36. Herzliche Gratulation!

Christian Ulrich

Er ist 26 Jahre alt, wohnt in Brunnen und mag in seiner Freizeit die Natur, die Jagd, den Fussball und das Skifahren. Die berufliche Laufbahn begann er mit einer Maurerlehre. Dann erfolgten Praxisjahre in anderen Unternehmen. Als Weiterbildung absolvierte Christian die Bauschule Aarau und schloss als eidg. dipl. Bauführer SBA ab. Seit Mai 2007 arbeitet er bei der Christen AG. Seine Aufgabe als Bauführer umfasst die Leitung diverser Baustellen.

Chauffeuren-Ausflug

Bei den Chauffeuren der Christen AG ist es Brauch, dass derjenige, der von der Firma einen neuen Lastwagen bekommt, für seine Kollegen etwas organisiert. Diesmal war es Heribert Camenzind, dem der neue „SISU 5-Achser" anvertraut wurde. Am Samstag, 22. September, fuhren die 9 Teilnehmer los bis „Gschwänd" oberhalb Gersau. Dort begann die schweisstreibende Bergwanderung auf die Rigi-Hochflue. Nach dem steilen Aufstieg hatten wir bei prächtigstem Wetter das Picknick und die grossartige Aussicht von diesem markanten Gipfel verdient. Der Abstieg führte uns über die Felsenleiter und den schmalen Fussweg hinunter zum Gätterlipass, wo auch noch die gemütliche Seite dieses schönen Ausflugs gepflegt wurde.

Hochzeit Nideröst-Dillier

Am 7. September 2007 heirateten unser Tiefbau-Polier Wädi Nideröst und Irène Dillier in Küssnacht. Der Apero fand in der Schwinghalle statt. Wie das Bild zeigt, wird Irène bereits am Hochzeitstag mit dem Beruf ihres Ehemannes vertraut gemacht. Eine etwa 20-köpfige Delegation der Christen AG ist dem Brautpaar Spalier gestanden. Wir wünschen viel Glück!

Am Freitag, 1. Juni 2007 fand das Aufrich-tefest unseres Büroanbaus (alte Zugerstrasse 16, Küssnacht) in der neuen Mobilkranhalle statt. Teilnehmer waren die Christen-Mitarbeiter sowie alle am Objekt beteiligten Unternehmer. Der gemütliche und festliche Anlass begann mit einem Apero. Martin Christen beschrieb die Entstehung der Idee und die Entwicklung des gelungenen Projekts. Nach dem feinen Essen (Heidi Christen und viele Helfer/innen) hatte man noch Zeit zum gemütlichen Zusammensitzen. **Im 1. OG können noch 200 m² Büroflächen vermietet werden, im 2. OG noch 460 m².**

Das Aufrichtefest unseres Büroanbaus im Fänn

Das Sommerfest der "Grossfamilie" Christen

Am Sonntag den 15. Juli 2007, fand das Sommerfest auf der traumhaft schön gelegenen Seeparzelle der Familie Amstutz in Merlischachen statt. Eingeladen waren alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Christen AG mit ihren Familien. Der Anlass fand statt als Dank für die das ganze Jahr hindurch geleistete Arbeit, und dies nun einmal jenseits aller beruflichen Hektik. Die grosse Zahl von Teilnehmern zeigte, wie gut die Idee beim Christen-Team und den Angehörigen angekommen war. Die spürbare Lebensfreude und das prachtvolle Wetter trugen zum guten Gelingen bei. Aber auch die Attraktionen wie das Schwimmen im See, die Hüpfburg für die Kinder, die Beach-Volleyball-Anlage und das Harrassen-Klettern sorgten für gute Stimmung. Für die leckere Verpflegung waren liebevoll der "Williams-Club" Merlischachen und Dorly Hunkeler-Amstutz zuständig. Zum Dessert spendierten Heidi und Peter Reichlin noch feine Crème-Schnitten. Dieser wunderschöne Sonntag wird uns in bester Erinnerung bleiben!

Die Christen AG
Partner zufriedener Bauherrschaften

Das vielseitige Angebot:

Abbruch, Aushub, Tiefbau,
Kanalisationsarbeiten,
Strassenarbeiten,
Hochbau,
Kundenmaurerarbeiten

Bautransporte,
Spezialtransporte,
Mobilkrane bis 250 t
Hebebühnen

Gartenplanung,
Neuanlagen, Bepflanzungen,
Mobiles Grün,
Gartenunterhalt,
Licht im Garten

Realisierung
und Management
von Bau-Objekten
aller Art

Planung und
Realisierung von
Holz-Lärmschutzwänden
Marke «HOLAWAG»

Diese alle 7 Jahre stattfindende Küssnachter Ausstellung wird auf attraktive Art und Weise die Leistungsfähigkeit einheimischer Unternehmen darstellen. Sie findet statt 11.-13. April 2008.

Die Christen AG wird als Aussteller diese neue technische Entwicklung präsentieren: den Mobilkran MK 110 von "Liebherr". Er arbeitet nicht mit seinem Teleskoparm, sondern verfügt über einen montierbaren Ausleger (auf 52 m 1,8 t Tragkraft). Das Total-Gewicht des Mobilkrans: 60 t.

Arbeitssicherheit

Die Anzahl Unfälle ist bei der Christen AG rückläufig. Das ergibt Sicherheit auf den Baustellen und Kostenersparnisse bei der SUVA. Dennoch wollen wir laufend kritische Situationen kontinuierlich überprüfen und auch entschärfen. Der Sicherheitsverantwortliche Cornel Bruggmann veranstaltet während des Jahres diverse Info-Meetings und führt auf den Baustellen, gemeinsam mit den Experten, die nötigen Audits durch. Damit möglichst nichts passiert!

Ausblick ins Jahr 2008:
Am Samstag, 10. November 2007 fand in Littau der Spatenstich für die Überbauung "Niedermatt" statt. Die Christen AG wird neben dem Aushub auch die Baumeisterarbeiten realisieren.

www.christen-ag.ch
Christen

Die nächste Ausgabe (Nr. 17) erscheint im Dezember 2008.
Beiträge aus der Leserschaft sind sehr willkommen und werden nach Möglichkeit berücksichtigt. Einsendungen bitte an Angela Hess-Christen.
Redaktionsschluss: 31. Oktober 2008.
Herausgeber: Christen AG, Bauunternehmung, Fänn Ost, 6403 Küssnacht am Rigi.
Koordination: Angela Hess-Christen, Tel. 041 854 25 50, Fax 041 854 25 51.
info@christen-ag.ch / www.christen-ag.ch
Redaktion und Gestaltung: www.knuesel-marketing.ch
Produktion: Druckcenter am Rigi AG, 6403 Küssnacht am Rigi.